Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Physiotherapeut : Zeitschrift des Schweizerischen Physiotherapeutenverbandes = Physiothérapeute : bulletin de la Fédération Suisse des Physiothérapeutes = Fisioterapista : bollettino della Federazione Svizzera dei Fisioterapisti**

Band (Jahr): **20 (1984)**

Heft 11

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Neuerscheinung:

Das positive Tagesträumen oder die Verwirklichung des unbewussten Ichs

von Gino Gschwend

Soeben ist von Gino Gschwend, einem Neurologen und Psychosomatiker, der sich eingehend mit Hirnforschung befasst und schon zahlreiche wissenschaftliche Arbeiten darüber herausgegeben hat, eine Anleitung zur Bekämpfung der psychosomatischen Störungen als Alternative zur Medikamenteneinnahme herausgekommen. Um die Zusammenhänge verstehen zu können, hat der Autor in leicht lesbarer Form den Aufbau des Hirnes behandelt, der nebenbei interessante Einblicke in die Entwicklung der Menschheit, in die individuelle und kollektive Struktur des Unbewussten und in die Zielausrichtung der geistigen Leistungen mit sich gebracht hat. Anschliessend kommen die psychosomatischen Störungen wie Schlafstörungen, Kopfschmerzen, Schwindel, Herzstechen, Magenbeschwerden usw. und deren Bekämpfung mittels der neuen Methode des suggestiven Atmens und der Idol-Identifikation zur Sprache. Diesen Störungen liegt zumeist eine Frustration in irgend einem Lebensbereich zu Grunde. Am Schluss wird die Frage aufgeworfen, was für einen Sinn die Selbstverwirklichung in Hinblick auf das Sterbenmüssen überhaupt hat.

Das Buch ist im Profil Verlag, München erschienen, hat 80 Seiten und kostet Fr. 11.80.

Verkaufsanschrift:
Profil Verlag, Postfach 801363 D-8000 München 80.
Kontaktstelle in der Schweiz:
G. Gschwend, Haldenstr. 11, 6006 Luzern, Tel. 041/51 60 02

Neuerscheinung:

Die Aussteiger oder die Lösung des Welträtsels

von Reto Caslano

Kürzlich ist von Reto Caslano, einem Hirnforscher und Schriftstellerarzt, der schon viele Kurzgeschichten publiziert hat und Vizepräsident der Schweizer Schriftstellerärzte ist, ein aufsehenerregendes Buch im Profil-Verlag in München herausgekommen, das in spannender Romanform das Leistunsvermögen des Hirnes darstellt, woraus sich ein ganz neuer Lebenssinn herleitet.

Den Rahmen zu diesem Buch boten sieben junge Aussteiger (zwei Studenten, eine Sekretärin, ein Philosoph, ein Barmädchen, eine Hostess und ein Künstler), die im Tessin in einer Art Urgruppe leben wollten, um die alten Verhaltensmuster des Menschen kennen zu lernen und daraus eine neue Lebensform herzuleiten. Sie bauten eine Hütte auf, wurden braun an der Sonne und versuchten von dem zu leben, was die Erde hergab. Der Soziologiestudent Peter Weber notierte all die beobachteten Verhaltensmuster und entdeckte, dass sie sich in die Gruppe der Reflexe, der Instinkte und der Integrate zusammenfassen liessen. Er fand sogar die mathematische Formel für jede dieser Gruppen. Aber das ereignisreiche Experiment, an dem Leben und Tod, Geburt, Aberglaube und die Droge mitspielten, nahm mit dem Auftauchen des Wohlstandsplayboys Riche ein jähes Ende. Die Hüttenbesitzerin Claudia Maina kam sogar über das Gefängnis in die Psychiatrie, wo ihr dafür die Bedeutung des Urgruppenunterfangens und die Konsequenzen daraus für einen ganz neuen Sinn des Daseins aufgingen.

Das Buch ist in angriffigem, modernem und leicht lesbarem Stil geschrieben, hat 250 Seiten und kostet Fr. 19.50.

Verkaufsanschrift:
Profil Verlag, Postfach 801363 D-8000 München 80.
Kontaktstele in der Schweiz:
G. Gschwend, Haldenstr. 11, 6006 Luzern, Tel. 041/51 60 02

KURS

TAPING

Samstag, 8. Dezember 1984
Schule für Physiotherapie, Huttenstrasse 46, Zürich

Anmeldung an: Piera Egli
Unterfeldstr. 55
8050 Zürich

Die Anmeldung hat sofort zu erfolgen, da die Teilnehmerzahl beschränkt ist.

Kursleiter: Danielle Eggli
Thomas Gujer
Fritz Zahnd

Kursgebühr: Mitglieder SPV Fr. 120.–
Nichtmitglieder SPV Fr. 160.–